

Oktober 2026

10. Ausgabe
41. Jahrgang
Seit 1985

Lebendiges Vaterstetten

Das Rathaus informiert.



Vaterstetten · Baldham · Parsdorf · Neufarn · Weißenfeld · Purfing · Hergolding

Vaterstetten ist
„Fahrradfreundliche Kommune“

40 Jahre Altenhilfewerk

Berufsmesse 2026

www.vaterstetten.de

WOHNKULTUR EBERSBERG

view



Vorabillustration aus künstlerischer Sicht des Illustrators. VIEW ist ein Projekt der HI Wohnbau GmbH.
Kaufpreise zzgl. TG-Stellplatz

NEU
KAUFPREISE ab
194.900 €



089 66 59 60
hi-wohnbau.de

1–4 Zimmer
WOHNUNGEN
zum Kauf

Energiekonzept A+ im EH 55 Standard

Beratung vor Ort:
Im Augrund
in Ebersberg

Fr 16–18 Uhr
Sa & So 14–16 Uhr



GEMEINDE
VATERSTETTEN

Inhalt

- 3 Vorwort, Impressum
- 4 Thema des Monats:
„Fahrradfreundliche Kommune“
- 6 Aus dem Rathaus
- 11 Veranstaltungen der Gemeinde
- 12 Aus den öffentlichen Sitzungen
- 14 Städtepartnerschaften
- 16 Aus dem Gemeindeleben
- 21 Termine
- 22 Services

Impressum

Herausgeber / Redaktion

Gemeinde Vaterstetten
Wendelsteinstr. 7, 85591 Vaterstetten

V.i.S.d.P.

Maria Wirnitzer
Erste Bürgermeisterin der Gemeinde Vaterstetten
Wendelsteinstr. 7, 85591 Vaterstetten

Anzeigen, Produktion, Druck

Die Druckerei
Schimansky & Weinbeck
Albachinger Str. 2a
83539 Pfaffing OT Forsting

Erscheinungsweise / Auflage

10 x jährlich (monatlich mit Ausnahme Januar
und August) / 13.000 Exemplare

Kostenlose Verteilung

an alle Haushalte im Gemeindegebiet Vaterstetten,
Baldham, Parsdorf, Neufarn, Weißenfeld, Purfing,
Hergolding

Senden Sie Ihre Beiträge gerne an
info@lebendiges-vaterstetten.de
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
20.10.2026

Nachdruck und Vervielfältigung – auch auszugs-
weise – nur mit Genehmigung des Herausgebers.
Bitte haben Sie Verständnis, dass wir nur noch
eine kleine Auswahl an Beiträgen in gekürzter
Form berücksichtigen können.

Titelbild

Josef Pfiffer, Fotoclub Vaterstetten

Das Bild wurde auf einer Radtour in einem Maisfeld
in der Nähe von Purfing aufgenommen. Mich reizte,
wie sich die Sonnenstrahlen ihren Weg durch den
trockenen Mais gebahnt haben.



Anzeigenschluss für November
Dienstag, 20. Oktober 2026

Vorwort

Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,



Die Tage werden kürzer und der Herbst ist da. Viele tolle Veranstaltungen
sind in Planung, um uns die Abende und Wochenenden zu versüßen.

Hinweisen möchte ich Sie gerne auf die Ausstellung zum Jubiläum des
Altenhilfswerks Vaterstetten. Alle dort zu sehenden Kunstwerke wurden
gespendet und können ersteigert werden. Der Erlös unterstützt die Ar-
beit des Altenhilfswerks. Den feierlichen Auftakt macht eine Vernissage
mit Jubiläumsfeier am Donnerstag, den 29. Oktober 2026, um 18 Uhr,
im Rathaus Vaterstetten. Dort werden die ersten Bilder live versteigert
(S. 16).

Auch die Bürgerstiftung nutzt den Herbst, um auf ihr soziales Engage-
ment aufmerksam zu machen. Im Rahmen eines Kabarettabends mit
Barbara Weinzierl und der Bigband Vaterstetten werden Spenden für so-
ziale und karitative Projekte gesammelt, die in unserem Gemeindegebiet
umgesetzt werden (S. 16). Ich freue mich, Sie auch hier zu treffen.

Auch das bayerische Brauchtum kommt im Herbst in Vaterstetten nicht
zu kurz. Sei es beim traditionellen Kirchweihritt in Hergolding (S. 19) oder
beim neuen Stück der Brettl' Bühne (S. 17), die damit ihr 40-jähriges
Bestehen feiert.

Tatsächlich ist es auch gar nicht mehr so weit bis zu unserem Christ-
kindmarkt. Noch läuft die Anmeldung für Aussteller. Machen Sie doch
mit (S. 11).

Zu guter Letzt möchte ich noch sagen, wie sehr es mich freut, dass wir
diesen Sommer so große Fortschritte bei der Umsetzung unserer Ver-
kehrskonzepte machen konnten. Parallel zur Veröffentlichung der Schul-
wegpläne für unsere Grundschulkinder konnten wir mit der Finalisierung
der Fahrradstraße und den Tempo 30-Regelungen in Vaterstetten und
Parsdorf an neuralgischen Punkten der Gemeinde die Verkehrssicher-
heit deutlich erhöhen.

Außerdem erhalten wir im Februar 2027 offiziell die Auszeichnung „Fahr-
radfreundliche Kommune in Bayern“. Was es damit auf sich hat, lesen
Sie auf den Seiten 4 und 5.

Ich wünsche Ihnen einen sonnigen Herbst und freue mich auf gute
Begegnungen.

Ihre Maria Wirnitzer

Bürgersprechstunde mit Maria Wirnitzer

Einmal im Monat donnerstags von 16 bis 18 Uhr widmet sich
Maria Wirnitzer persönlich den Anliegen der Bürgerinnen
und Bürger, auch per Videokonferenz oder telefonisch.

Bitte vereinbaren Sie vorher einen Termin bei
s.zacher@vaterstetten.de oder unter **Tel. 08106 383 110**.

Vaterstetten ist „Fahrradfreundliche Kommune“

Ein durchdachtes, in die Zukunft gerichtetes Radverkehrskonzept ist heutzutage unerlässlicher Bestandteil einer kommunalen Verkehrsplanung. Auch in Vaterstetten. Seit 2022 sorgt Laura Knoll als Mobilitätsmanagerin und Radverkehrsbeauftragte der Gemeinde dafür, dass die Belange der Radfahrenden in der Gemeinde konsequent „mitgedacht“ werden. Eine Bewertungskommission der Arbeitsgemeinschaft „Fahrradfreundliche Kommunen in Bayern“ (AGFK) hat Ende September Vaterstettens Fahrradfreundlichkeit auf Herz und Nieren geprüft – und für gut befunden. Vaterstetten erhält im Februar 2027 offiziell das Siegel „Fahrradfreundliche Kommune“ vom Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr.

Aber Schritt für Schritt. In einem Grundsatzbeschluss des Gemeinderats vom 14.12.2023 wurde die Bedeutung eines Radverkehrskonzepts für Vaterstetten maßgeblich hervorgehoben und u.a. Folgendes erklärt: „Die Gemeinde setzt sich zum Ziel, den Radverkehr in besonderem Maße zu fördern. [...] Der Radverkehr wird als wesentlicher Bestandteil einer umweltverträglichen und zukunftsfähigen Mobilität gesehen. [...]“ Dem Beschluss folgend wurde ein Radverkehrskonzept für die kommenden Jahre ausgearbeitet, das die vier gleichwertigen Säulen der Radverkehrsförderung Infrastruktur, Service, Information und Kommunikation beinhaltet. Basis des Konzepts bildete eine Bestandsanalyse zu den Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken im Radverkehr in Vaterstetten.

Dem Beschluss vorangegangen war eine so genannte Vorbereitung der Gemeinde durch eine Bewertungskommission der Landesbaudirektion / Referat Radverkehr, der AGFK Bayern und des ADFC-Landesverbands Bayern im Mai 2022, die Vaterstetten auf seine Fahrradfreundlichkeit prüfte. Auch die Ergebnisse und Empfehlungen dieser Begutachtung flossen in das Radverkehrskonzept ein, das über 2025 hinweg erarbeitet und im Dezember 2025 abschließend im Gemeinderat vorgestellt und verabschiedet wurde.

Seither ist viel passiert. Zu allen Säulen des Radverkehrskonzepts wurden Maßnahmenpakete geschnürt, die sukzessive umgesetzt werden. Im Bereich Infrastruktur wurde u.a. ein ortsübergreifender Netzplan erarbeitet, der Schwachstellen und Lücken im Radwe-

genetz aufzeigt. Ein großer Netzlückenschluss wird die nun geplante Umsetzung eines Radwegs zwischen Baldham Dorf und Purfing. Außerdem wurde die Fahrradstraße zwischen Vaterstetten und Baldham vorfahrtsberechtigt und durch Markierungen regelkonform umgestaltet, Abstellanlagen und Reparaturstationen erweitert und für eine durchgängige Beschilderung des Radverkehrsnetzes gesorgt.

© Gemeinde Vaterstetten



Auch Pflege und Instandhaltung der bestehenden Wege, Räumdienste oder Grünschnitte im Frühjahr und Herbst werden regelmäßig von den Außendienstmitarbeitenden erledigt.

Die Verbesserung der Kommunikation – intern wie extern – ist ein weiterer Punkt im Radverkehrskonzept. So ist z.B. bei der Planung von Baustellen die Rücksprache mit der Radverkehrsbeauftragten mittlerweile Standard, ebenso die Planung und Kommunikation von Umleitungen für den Fuß- und Radverkehr. Das war nicht immer so für den Fuß- und Radverkehr. Bürger erhalten Informationen zu Baustellen jetzt zeitgerecht per Einwurfzettel, Veröffentlichungen auf der Homepage der Gemeinde oder durch Berichte in den lokalen Medien. Andersherum kann auch der Bürger sich mit Anliegen, die Schäden oder Mängel betreffen, einfach über den Schadensmelder auf der Webseite an die Gemeinde wenden.



© Gemeinde Vaterstetten

Sarah Guttenberger, Geschäftsführerin der AGFK Bayern, in ihrer Schlussbewertung zu Vaterstettens Fahrradfreundlichkeit:

„Hier ziehen offensichtlich alle an einem Strang – zwischen Verwaltung und Politik, Institutionen wie dem ADFC oder dem AK Mobilitätswende, Vertretern des Landkreises und des Staatlichen Bauamtes besteht offensichtlich ein ständiger, konstruktiver Dialog; Mobilität wird von Anfang an mitgedacht, selbst die Sicht der Bürger wird mit einbezogen.“

Die erneute Bewertung durch die AGFK

Im September wurde die Fahrradfreundlichkeit Vaterstettens erneut durch eine Bewertungskommission der AGFK Bayern geprüft. Auf Basis eines mehrseitigen Kriterienkatalogs wurden die Veränderungen seit der Bewertung 2022 und das ihnen zugrundeliegende Radverkehrskonzept begutachtet und diskutiert – theoretisch wie auch in einer ausgedehnten Fahrradexkursion durch den Ort. Die Kommission kam schließlich zu dem Ergebnis, die Gemeinde Vaterstetten als dauerhaftes Mitglied in die AGFK Bayern e.V. und sie für die Auszeichnung ‚Fahrradfreundliche Kommune in Bayern‘ vorzuschlagen. Die offizielle Beurkundung findet am 24. Februar 2027 durch das Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr statt. Die Auszeichnung hat dann sieben Jahre Bestand.

Maria Wirnitzer, Erste Bürgermeisterin:

„Mit der Bewerbung um die Aufnahme in die Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen e.V. hatten wir uns 2022 ein klares Ziel und klare Aufgaben gesteckt. Die jetzige Aufnahme in die AGFK ist eine tolle Bestätigung für die Arbeit, die wir in den letzten vier Jahren in die Förderung und Verbesserung unserer Fahrrad-Infrastruktur gesteckt haben. Wir sehen sie als Ansporn, diesen Weg konsequent weiter zu beschreiten.“



© Gemeinde Vaterstetten



Laura Knoll,
Mobilitätsmanagerin
und Radverkehrs-
beauftragte der
Gemeinde

Entsorgung

Nächste Gartenabfallsammlung

Die nächste Gartenabfallsammlung in der Gemeinde Vaterstetten findet am Montag, den 2. November statt.

Das Landratsamt Ebersberg als Organisator weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass nach dem Bundesnaturschutzgesetz das Abschneiden oder „Auf-den-Stocksetzen“ von Gebüsch, Gehölzen usw. vom 1. März bis 30. September nicht erlaubt ist. Zulässig sind lediglich schonende Form- und Pflegeschnitte zur Beseitigung des Zuwachses der Pflanzen.

Bitte haben Sie Verständnis, dass es während der Gartenabfallsammlung kurzfristig zu Verkehrsbehinderungen durch die Fahrzeuge der Landwirte kommen kann.

Erfahrungsgemäß bleiben nach der Sammlung noch Reste übrig. In diesem Fall bitten wir Sie, nach Möglichkeit selbst für die Sauberkeit der Gehwege und Straßen zu sorgen.

Verkauf von Gartenabfallsäcken

Um lange Wartezeiten beim Verkauf der Gartenabfallsäcke (Stückpreis 0,50 Euro) zu vermeiden, bitten wir Sie, sich rechtzeitig am Empfang des Rathauses zu versorgen. Das Rathaus ist Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und donnerstags zusätzlich von 14 bis 18 Uhr geöffnet.

Entsorgung

Keine Glasabfälle mehr im Container Neue Poststraße

Bitte aufgepasst! Am Containerstandort in der Neuen Poststraße (Nähe REWE) können ab sofort keine Glasabfälle mehr entsorgt werden.



Am 29. September fanden an der dortigen Unterfluranlage Umbauarbeiten statt. Die bisher eingebauten drei Glascontainer wurden zu Papier- und LVP-Containern (Leichtverpackungen) umgewandelt. Der Umbau erfolgte, da die Bürgerinnen und Bürger an diesem Standort deutlich mehr Papier- und LVP-Container benötigen.

Für die Entsorgung von Glasabfällen nutzen Sie künftig bitte die umliegenden Containerstandorte, beispielsweise in der Brunnenstraße, im Max-Loidl-Weg oder in der Waldstraße.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.



Bitte beachten Sie folgende Hinweise, damit Ihr Gartenabfall mitgenommen wird:

1. Bitte die Gartenabfälle am 2.11. bis 8 Uhr morgens bereitstellen. Jede Straße wird nur einmal angefahren.
2. Die Ablagerung der Gartenabfälle auf öffentlichem Grund darf frühestens eine Woche vor der Sammlung erfolgen.
3. Die Gartenabfälle sind zu bündeln oder in geeignete Papiersäcke zu füllen. Die Menge ist begrenzt auf die bei der normalen Gartenpflege anfallenden Reste. Beim Bündeln bitte keine kunststoffhaltigen Schnüre verwenden. Auch Kunststoffsäcke sind nicht zugelassen. Geeignete Papiersäcke sind im Rathaus Vaterstetten an der Pforte erhältlich (siehe links).
4. Gartenabfälle sind Heckenschnittgut, Laub, Zweige und Äste bis höchstens 10 cm Holzdurchmesser und 2 Meter Länge. Küchenabfälle, Kompost, Erde, Steine sowie andere Wertstoffe und Abfälle werden nicht mitgenommen.

Umweltamt

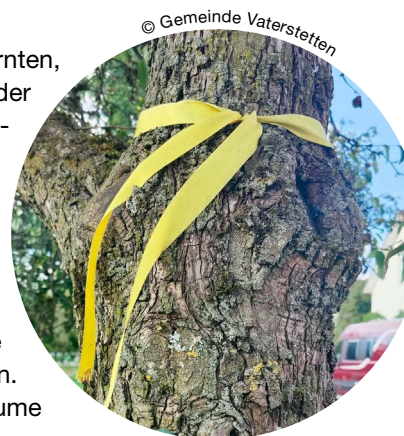
Erntezeit im öffentlichen Grün

Es ist zwar schon Oktober, aber so mancher Obstbaum im Gemeindegebiet trägt noch Früchte. Deshalb eine kleine Erinnerung: Alle Obstgehölze im öffentlichen Grün, die mit einem gelben Band markiert sind (siehe Bild), dürfen von den Bürgerinnen und Bürgern abgeerntet werden.

Aber bitte die Früchte so ernten, dass kein Ast abgerissen oder der Baum anderweitig beschädigt wird.

Obstbäume, die kein gelbes Band haben, dürfen nicht abgeerntet werden. Sie haben entweder Bürger als Paten oder gehören Landwirten, die das Obst selber verarbeiten. Auch das Fallobst dieser Bäume ist tabu.

Viel Spaß beim Ernten.



Bayerische Klimawoche 2026

Vom 9. bis 18. Oktober findet in diesem Jahr die Bayerische Klimawoche statt. Sie lädt dazu ein, zahlreiche Aktionen und Veranstaltungen rund um das Thema Klima und Klimaschutz vor Ort zu entdecken und mitzuerleben. In ganz Bayern zeigen Kommunen, Vereine, Organisationen und engagierte Bürgerinnen und Bürger, wie Klimaschutz, Klimaanpassung, Klimabildung und Nachhaltigkeit bereits heute konkret umgesetzt werden. Auch Vaterstetten macht natürlich mit.

© Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz @klima.bayern



Die Bayerische Klimawoche lebt von den vielen Aktionen und Ideen, die in ganz Bayern umgesetzt werden. Auch Vaterstetten wird die Gelegenheit nutzen und im Rahmen der Aktionswoche Einblicke geben, wie man als Gemeinde zum Umwelt- und Klimaschutz beitragen kann. Denn oftmals machen schon kleine Maßnahmen einen großen Unterschied.

Bäume für das Mikroklima

Ein Programmpunkt im Rahmen der Klimawoche ist eine symbolische Baumpflanzung. Bäume sind wichtige Bestandteile unseres Ökosystems: Sie spenden Schatten, verbessern das lokale Klima, bieten Lebensraum für zahlreiche Tiere und tragen zur Verbesserung der Luftqualität bei. Mit der Pflanzung eines neuen Baumes möchten wir daher ein sichtbares Zeichen für mehr Grün und den Hitzeschutz in unserer Gemeinde setzen.

Blick hinter die Kulissen: Führung über den Wertstoffhof

Darüber hinaus lädt der Wertstoffhof Vaterstetten alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu einer Führung ein. Dabei kann man einen Blick hinter die Kulissen werfen und erfahren, was mit unseren Wertstoffen passiert und welche Abläufe dahinterstehen. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf der richtigen Abfalltrennung. Was vielleicht selbstverständlich erscheint, leistet einen wichtigen Beitrag zum Ressourcen- und Umweltschutz. Denn durch eine sorgfältige Trennung können viele Wertstoffe wiederverwertet und wertvolle Rohstoffe im Kreislauf gehalten werden.

Tipps und praktische Anregungen für alle

Über die Social-Media-Kanäle der Gemeinde wird das Umweltamt im Zeitraum der Bayerischen Klimawoche Beiträge mit Informationen, Tipps und praktischen Anregungen rund um den Klimaschutz teilen. Dabei geht es auch um die Frage, was jede und jeder Einzelne im Alltag tun kann – denn oft sind es bereits kleine Veränderungen, die einen Unterschied machen können.

Unter den offiziellen Hashtags #KlimaBayern und #Show YourStripes finden sich Aktionen aus ganz Bayern. Auf www.klima.bayern.de gibt es zudem einen Veranstaltungskalender, der die Vielfalt der Bayerischen Klimawoche sichtbar macht. Hier finden Interessierte Veranstaltungen und Aktionen aus ganz Bayern.

Die genauen Termine und Uhrzeiten der genannten Aktionen standen zu Redaktionsschluss noch nicht fest. Aktuelle Informationen finden Sie auf den Social-Media-Kanälen und der Homepage der Gemeinde.



Verkehr

Abriss der Behelfsbrücke nach Haar

Ende August hat die Autobahn GmbH des Bundes den Verkehr auf der B304 bei Haar von der bestehenden, maroden Brücke auf die Behelfsbrücke umgelegt. Die bisher genutzte Brücke ist gesperrt und wird derzeit für den Abbruch vorbereitet.

Der Abriss wird zwischen dem 20. und dem 23. November erfolgen. Von Freitagabend bis Montag früh muss der Autobahnring A99 deswegen in beiden Richtungen voll gesperrt werden. Mit erheblichen verkehrlichen Auswirkungen ist dann zu rechnen.

Der Bau des Nachfolge-Bauwerks soll bis Ende 2028 fertiggestellt werden.



© Die Autobahn GmbH des Bundes

Alle Informationen zum Ersatzneubau der Autobahnbrücke: www.autobahn.de/planen-bauen/projekt/as-haar-bw422

Kriminalität

Vorsicht Einbrecher: So sichern Sie Ihr Zuhause

Die Zahl der Wohnungseinbrüche steigt wieder, vor allem E-Bikes im Keller sind eine beliebte Beute. Die Mehrzahl aller Einbrüche, so die Polizei, wird von Gelegenheitstätern verübt, die versuchen, mit einfachen Hebelwerkzeugen Fenster und Türen aufzubrechen. Doch das lässt sich schon mit einfachen Maßnahmen verhindern.

Die Polizei warnt: Bald wird es wieder früh dunkel, und damit wächst die Gefahr von Wohnungseinbrüchen. Und die haben laut bundesweiter Polizeilicher Kriminalstatistik (PKS) im vergangenen Jahr zugenommen. Beliebte Beute aus Kellern sind hochwertige Elektroräder. Eingebrochen wurde meist über leicht erreichbare Fenster und Wohnungs- beziehungsweise Fenstertüren.

Mehr als ein Drittel aller Einbrüche erfolgt tagsüber, wenn die Bewohner nicht zu Hause sind, also zur Schul-, Arbeits- und Einkaufszeit sowie am frühen Abend oder am Wochenende. 2025 wurden 31.332 Wohnungseinbrüche (37,8%) tagsüber verübt. Diese Zahl dürfte aber noch höher liegen, da aufgrund von urlaubsbedingter Abwesenheit der Wohnungsinhaber die genaue Tatzeit oft nicht feststellbar ist. Tageswohnungseinbrüche ereignen sich mehrheitlich in Großstädten.

Laut Polizei lassen sich durch richtiges Verhalten und eine effiziente Sicherungstechnik viele Einbrüche verhindern. Das belegt der hohe Anteil an vergeblichen Einbruchversuchen: 2025 scheiterten nahezu die Hälfte (44,9 Prozent) aller Einbrüche.



So schützen Sie sich vor Einbrechern

- Wenn Sie Ihr Haus verlassen, schließen Sie unbedingt die Haustür ab.
- Verschließen Sie immer Fenster, Balkon- und Terrassentüren. Auch gekippte Fenster sind offene Fenster.
- Verstecken Sie Ihren Schlüssel niemals draußen. Einbrecher finden jedes Versteck.
- Wenn Sie Ihren Schlüssel verlieren, wechseln Sie den Schließzylinder aus.
- Achten Sie auf Fremde in Ihrer Wohnanlage oder auf dem Nachbargrundstück.
- Informieren Sie bei verdächtigen Beobachtungen sofort die Polizei.
- Geben Sie keine Hinweise auf Ihre Abwesenheit, etwa in sozialen Netzwerken oder auf Ihrem Anrufbeantworter.
- Die Polizei empfiehlt eine mechanische Sicherung aller Fenster und Türen oder eine Einbruch- und Überfall-Meldeanlage. Damit werden Einbruchversuche automatisch gemeldet und Sie können den Alarm bei Gefahr auch selbst auslösen.

[Quelle: <https://www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/einbruch/>]

Reisberger

Tagesfahrten **www.omnibus-reisberger.de**

Mi 07.10.	Berghof Babel im Allgäu	44 €
inkl. Betriebsführung mit Verkostung der hofeigenen Produkte		
Mo 19.10.	Kirchweihfahrt zum Landgasthof Entenwirt in Tarsdorf (Enten aus eigener Haltung)	25 €
Do 12.11.	Echo-Stüberl am Königsee	26 €
So 22.11.	Märchenhafter Weihnachtslichterglanz bei Schloss Hellbrunn inkl. 1 Heißgetränk (Glühwein, Punsch, AF-Punsch)	34 €
Fr 27.11.	Magischer Advent auf Schloss Kaltenberg inkl. Eintritt	39 €
Fr 04.12.	2. Advent Waldweihnacht Halsbach - Magie im Lichterwald	27 €
So 13.12.	3. Advent in Berchtesgaden	25 €
Sa 19.12.	Wallfahrt der Nikoläuse - Altötting	19 €
Sa 26.12.	Weihnachtsfahrt ins Blau - Weiße	
Do 31.12.	Circus Krone Silvester Nachmittagsvorstellung	(Preise auf Anfrage)
So 03.01.	Circus Krone Silvester Nachmittagsvorstellung	(Preise auf Anfrage)

Mehrtagesfahrten

02.10. - 04.10.	Aktiv & Genuss im Eggental - Südtirol	349 €*
10.10. - 11.10.	Überraschungsfahrt in die Berge	215 €*
18.10. - 21.10.	Osttirol - ursprünglich. Echt. Unvergesslich.	459 €*
14.11. - 15.11.	Feuer & Flamme - Lichterzauber auf der Donau und Altmühl	275 €*
29.11. - 01.12.	Advent in Wien	285 €*
18.12. - 20.12.	Weihnachtszauber: Malerisches Vinschgau mit Meran und Südtirols Kleinod Glurns	325 €*
18.12. - 20.12.	Advent in Graz	325 €*

* Reisepreis pro Person im Doppelzimmer Irrtümer und Druckfehler vorbehalten

Omnibusverkehr Reisberger GmbH • Tel.: 080 92 / 12 79 • Fax: 080 92 / 71 76
Haus 4 • 83553 Frauenneuharting • E-Mail: info@omnibus-reisberger.de



Öffnungszeiten Hallenbad Vaterstetten

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

unsere Öffnungszeiten für das Hallenbad Vaterstetten finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Vaterstetten unter www.vaterstetten.de/hallenbad
Kurzfristige Änderungen der Öffnungszeiten werden ebenfalls dort veröffentlicht!

Neue Ansprechpartnerin für die Rentenbeantragung

Das Sachgebiet Standesamt und Sozialwesen gibt eine Änderung der Ansprechpartnerin für die Rentenbeantragung durch die Gemeindeverwaltung bekannt.

Ab dem 1. November 2026 erfolgt die Rentenbeantragung durch das Sachgebiet Sozialwesen ausschließlich bei Frau Kirik. Die reine Beratung zu unterschiedlichen Renten durch die Verwaltung wird ab diesem Zeitpunkt eingestellt; bei diesen Anliegen wenden Sie sich direkt an die Rentenversicherung in München-Neuperlach (Service-Hotline: 0800 100048015). Beim Standesamt gibt es ab dem 1. November 2026 keine Ansprechpartnerin für Renten mehr!

Bitte beachten Sie, dass für eine Rentenbeantragung über die Verwaltung eine Terminvereinbarung unerlässlich ist. Sie erreichen Frau Kirik über folgende Kontaktdaten:



Rentenberatung im Rathaus

Frau S. Kirik
Tel. 08106/383-505
s.kirik@vaterstetten.de

Radverkehr

Vorfahrt für Radfahrer

Vaterstetten soll für Radfahrer Stück für Stück attraktiver und sicherer werden – so steht es im Radverkehrskonzept, das der Gemeinderat 2025 offiziell verabschiedet hat. Eine Möglichkeit, hier etwas zu tun, ist die Einrichtung von Fahrradstraßen auf stark frequentierten Wegen im Gemeindegebiet. Damit wird den Zweirädern sprichwörtlich Vorfahrt eingeräumt. So jetzt geschehen in der Beethoven-/Finkenstraße.

Die Beethoven- und Finkenstraße bilden zusammengekommen eine zentrale Radverbindung zwischen den beiden Ortsmitten von Vaterstetten und Baldham. Sie wurden deshalb schon 2019 als Fahrradstraße ausgewiesen. Mitte September wurde dort nun auch die Verkehrsordnung gemäß den Vorgaben des Verkehrsministeriums geändert und mit der Polizei abgestimmt. In beiden Straßen haben Radfahrer seither Vorfahrt.



Frau L. Knoll, Mobilitätsmanagerin und Radverkehrsbeauftragte der Gemeinde: „Die Fahrradstraße erhöht die Sicherheit der Fahrradfahrenden in unserer Gemeinde und ermöglicht ihnen, zügig vom einen zum anderen Ortsteil zu kommen. Das kommt unter anderem den Schulkindern zugute. Sie ist ein wichtiger Baustein im Ausbau unserer Infrastruktur für Radfahrende.“

Für eine bessere Erkennbarkeit der Fahrradstraße wurden in der Beethoven-/Finkenstraße Piktogramme auf der Fahrbahn sowie Fahrbahnmarkierungen, Fußgängerfurten und zwei rote Markierungen (siehe Bild) an den Kreuzungen aufgebracht. Die Markierungsarbeiten sind noch nicht vollständig abgeschlossen.

Einen guten Überblick über Sinn und Zweck einer Fahrradstraße – Was ist eine Fahrradstraße? Was dürfen Fahrradfahrende und andere Verkehrsteilnehmende? Und warum braucht es überhaupt Fahrradstraßen? – gibt ein Informationsblatt der Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundliche Kommunen in Bayern (AGFK), das auch auf der Homepage der Gemeinde unter www.vaterstetten.de/fahrradwege-und-strassen heruntergeladen werden kann.



**Am Anger 2
83553 Jakobneuharting**

**Tel. 08092 8610520
Fax 08092 8610530**

**mail@orlowski-gmbh.info
www.orlowski-gmbh.info**

Alles hat ein Ende – auch Ihr Führerschein!

Viele Bürgerinnen und Bürger besitzen noch einen Führerschein ohne Ablaufdatum. Doch Achtung: Alte Führerscheine müssen nach und nach umgetauscht werden. Die Bundesregierung hat dafür gestaffelte Fristen eingeführt. Alle Führerscheine, die vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden, müssen erneuert werden.

Das Umtauschdatum hängt vom Ausstellungsjahr Ihres Führerscheins ab. Personen, die vor 1953 geboren sind, müssen ihren Führerschein nicht umtauschen.

Hier (Bild) können Sie prüfen, ob Sie Ihren alten Kartenführerschein bereits umtauschen müssen:



Ausstellungsjahr	Umtausch bis zum
1999 - 2001	19.01.2026
2002 - 2004	19.01.2027
2005 - 2007	19.01.2028
2008	19.01.2029
2009	19.01.2030
2010	19.01.2031
2011	19.01.2032
2012 - 18.01.2013	19.01.2033



Führerscheinstelle Ebersberg
Tel. 08092/823-500
fuhrerscheinstelle@lra-ebe.de

Der Umtausch erfolgt bei der Führerscheinstelle des Landratsamtes Ebersberg. Sie benötigen:

- Ein aktuelles, ausgedrucktes biometrisches Passfoto (nicht älter als ein Jahr)
- Ihren bisherigen Führerschein
- Einen gültigen Personalausweis oder Reisepass

Vereinbaren Sie rechtzeitig einen Termin unter www.lra-ebe.de/verkehr/fuehrerscheinstelle/ oder beantragen Sie den Umtausch online unter www.lra-ebe.de/service/umtausch_eu#/. Damit vermeiden Sie längere Wartezeiten.

Sicher unterwegs in Vaterstetten Reflektoranhänger, Notinseln und neue Verkehrsregeln

Wenn die Tage kürzer werden, ist gute Sichtbarkeit auf dem Schulweg besonders wichtig. Deshalb schenkt die Gemeinde Vaterstetten allen Grundschülerinnen und Grundschulern einen leuchtend gelben Reflektoranhänger. Sie werden zeitnah in den Grundschulen verteilt und lassen sich einfach am Schulranzen, Rucksack oder an der Jacke befestigen. So können die Kinder im Straßenverkehr – gerade in der dunklen Jahreszeit – besser wahrgenommen werden.

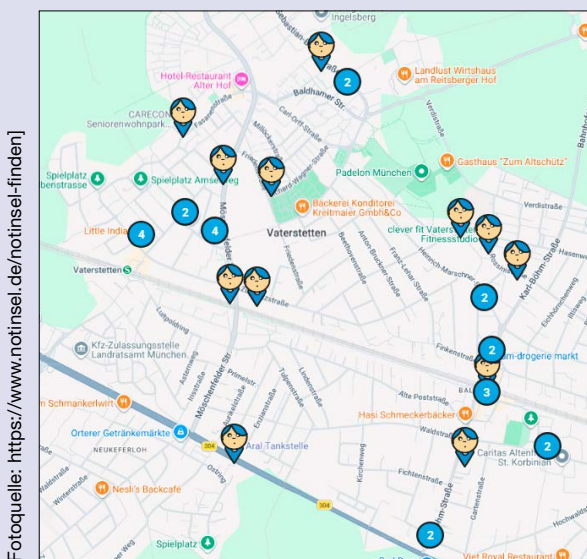


Bild: AI generiert

AI generated

Erste Bürgermeisterin Maria Wirnitzer: „Kinder sollen ihren Schulweg sicher und mit einem guten Gefühl zurücklegen können. Die Reflektoranhänger machen sie in der dunklen Jahreszeit besser sichtbar und erinnern zugleich daran: Wenn einmal etwas nicht stimmt, gibt es im Gemeindegebiet Menschen und Orte, an die sie sich wenden können.“

Der Anhänger verbindet Sichtbarkeit mit einer weiteren wichtigen Botschaft: Auf seiner Rückseite weist er auf das Notinsel-Projekt hin. Notinseln sind Geschäfte, Apotheken, Banken und weitere Einrichtungen, die an dem bekannten Notinsel-Zeichen an der Eingangstür zu erkennen sind. Sie bieten Kindern auf ihren Wegen einen sicheren Anlaufpunkt, wenn sie sich unsicher fühlen, Angst haben oder Hilfe brauchen. Unter dem Motto „Wo wir sind, bist Du sicher“ setzt das von der Deutschen Kinderschutzstiftung Hänsel+Gretel initiierte Projekt ein sichtbares Zeichen für Kinderschutz und für ein aufmerksames Miteinander.



[Fotoquelle: <https://www.notinsel.de/notinsel-finden/>]

Berufsmesse 2026 Ausbildung, duales Studium und Praktika aus erster Hand



Welcher Beruf passt zu mir? Welche Ausbildungsmöglichkeiten gibt es in der Region? Und wie läuft eigentlich ein duales Studium ab? Antworten auf diese und viele weitere Fragen gibt die Berufsmesse 2026, die die Gemeinde Vaterstetten gemeinsam mit der Stadt Haar veranstaltet.

Die Messe findet am Samstag, 21.11.2026, von 10 bis 15 Uhr in der Karlheinz Böhm Grund- und Mittelschule in Vaterstetten statt. Eingeladen sind Schülerinnen und Schüler, Eltern sowie alle jungen Menschen, die sich über Ausbildung, duales Studium, Praktika und berufliche Perspektiven informieren möchten.

Vor Ort präsentieren sich zahlreiche Unternehmen, Einrichtungen, Schulen, Behörden und Institutionen aus der Region und darüber hinaus. Mit dabei sind unter anderem große Arbeitgeber und Institutionen wie die Daimler Truck AG, KraussMaffei Technologies, die Bundeswehr, der Zoll, das TUM Klinikum und die Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg. Auch bekannte regionale Betriebe und Einrichtungen aus Handel, Handwerk, Gesundheit, Pflege, Gastronomie und Dienstleistung sind vertreten – darunter Hans Segmüller Polstermöbelfabrik, Max Rischart's Backhaus, Frontier Tierklinik, E. Hönninger Bauunternehmung, Karl Köstler Bedachung, Herrmann CNC-Drehtechnik, Mittermeier Sicherheitstechnik sowie das Wirtshaus zur Landlust am Reitsberger Hof.

Die Berufsmesse bietet einen breiten Überblick über unterschiedlichste Berufsfelder: von Technik, Handwerk und Industrie über Verwaltung, IT, Pflege und Soziales bis hin zu Handel, Gastronomie, Gesundheit und öffentlichem Dienst.

Interessierte können direkt mit Ausbilderinnen und Ausbildern, Personalverantwortlichen und teilweise auch aktuellen Auszubildenden ins Gespräch kommen. So lassen sich Fragen unkompliziert klären – etwa zu Bewerbungsfristen, Arbeitsalltag oder Entwicklungschancen nach der Ausbildung.

Die Berufsmesse ist ein Kooperationsprojekt der Gemeinde Vaterstetten und der Stadt Haar. Sie wird im jährlichen Wechsel ausgerichtet. Eine Übersicht der teilnehmenden Unternehmen gibt es auf www.vaterstetten.de/berufsmesse oder direkt über den QR-Code.

>>>



Berufsmesse Vaterstetten

21.11.2026, 10 bis 15 Uhr
Kostenlos, keine Anmeldung erforderlich
Dreifachturnhalle der
Karlheinz Böhm Grund- und Mittelschule



Christkindlmarkt Vaterstetten Jetzt noch anmelden!

Weihnachten ist nicht mehr weit. Die Vorbereitungen für den Christkindlmarkt 2026 laufen. Er findet vom 27. bis 29. November rund ums Rathaus Vaterstetten statt. Bis Ende Oktober können sich Aussteller noch anmelden.

Egal ob Hobbykünstler, Verein, Gewerbe oder Gastronom. Alle sind herzlich eingeladen, am Christkindlmarkt der Gemeinde Vaterstetten mitzumachen. Das Online-Formular zur Anmeldung und die Teilnahmebedingungen sind auf www.vaterstetten.de/christkindlmarkt zu finden. Anmelde-schluss ist Sonntag, der 25. Oktober 2026.

Beiträge zum Rahmenprogramm

Wir freuen uns zudem über jeden, der sich am Samstag oder Sonntag am Rahmenprogramm des Christkindlmarkts beteiligen möchte. Die Treppe vor dem Rathaus wird wieder zur Bühne für stimmungsvolle Aufführungen.



© Gemeinde Vaterstetten

Sie wollen mitmachen? Dann schreiben Sie uns unter veranstaltungen@vaterstetten.de.



Christkindlmarkt Vaterstetten 2026

Freitag, den 27.11., von 18-22 Uhr,
Samstag, den 28.11., von 16-22 Uhr und
Sonntag, den 29.11., von 14-18 Uhr.

Gemeindebücherei Vaterstetten Comedy mit Constanze Lindner

„Lindners Lebenslust“ ist eine mitreißende Mischung aus Kabarett, Comedy, Schauspiel und Lesung, zu sehen am 13.11. in der Gemeindebücherei Vaterstetten.



© Martina Bogdan

Mit unverbrauchter Spielfreude, großer Empathie und beeindruckender Bühnenpräsenz fegt Constanze Lindner wie ein Wirbelwind über die Bühne. Sie erzählt vom Leben – klug, warmherzig und irrwitzig komisch.

Lindners Lebenslust

13.11.2026, 19 Uhr (Einlass: 18.30 Uhr)
Gemeindebücherei Vaterstetten
Tickets: € 25,-/€ 20,- (ermäßigt), erhältlich in der Gemeindebücherei
Getränke sind im Ticket inklusive.



Aus dem Gemeinderat und seinen Ausschüssen

Ausgewählte Protokolle der öffentlichen Sitzungen



Lesen Sie hier die Kurzfassungen der Beschlüsse und Sachvorträge ausgewählter Themen aus den öffentlichen Sitzungen des Vaterstettener Gemeinderats und seiner Ausschüsse. Sämtliche Sitzungsunterlagen finden Sie unter www.vaterstetten.de/ratsinformationssystem oder über den QR-Code links.

Sitzung des Bau- und Mobilitätsausschusses vom 15.09.2026

TOP 3

Anordnung von Tempo 30 auf der Möschenfelder Straße, Vaterstetten

Der Bau- und Mobilitätsausschuss hat sich bereits mehrfach mit der Errichtung einer Geschwindigkeitsbeschränkung auf der Möschenfelder Straße befasst. In der Sitzung vom 10.12.2024 wurde beschlossen, den aus der Bürgerversammlung stammenden Antrag auf eine streckenbezogene Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km/h im Bereich von der B304 bis zur Wendelsteinstraße an die zuständige Straßenverkehrsbehörde (Lkr. Ebersberg) zur Entscheidung weiterzureichen. Hierzu wurde zunächst die Erstellung der Schulwegpläne abgewartet.

Anfang Juli 2026 konnte der Antrag beim Landratsamt Ebersberg gestellt werden. Hinsichtlich des aktuellen Schulwegplans bestanden Abweichungen bezüglich des geforderten Streckenabschnitts gemäß dem zurückliegenden Gemeinde-ratsbeschluss.

Am 30.07.2026 erließ das Landratsamt Ebersberg als zuständige Straßenverkehrsbehörde eine verkehrsrechtliche Anordnung, die eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h auf der Möschenfelder Straße ab der Einmündung Möschenfelder Straße / Ernst-Mach-Straße bis zur Kreuzung Möschenfelder Straße / Zugspitzstraße festlegt. Diese gilt von 7-18 Uhr, ausschließlich während der Schulzeiten. Die Beschilderung erfolgt mittels Klappschildern, die außerhalb der Schulzeiten abgeklappt werden.

Die Straßenverkehrsbehörde im Landratsamt Ebersberg hat als staatliche Behörde in eigener Verantwortung im Rahmen einer ergebnisoffenen Einzelfallprüfung entschieden.

Beschluss:

Auf der Grundlage der zwischenzeitlich vorliegenden Erkenntnisse aus den Schulwegplänen und des Radverkehrskonzeptes befürwortet der Bau- und Mobilitätsausschuss die Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h im Bereich der Möschenfelder Straße zwischen der Kreuzung Ernst-Mach-Straße und der Kreuzung Zugspitzstraße, montags bis freitags in der Zeit von 7-18 Uhr, während der Schulzeiten. Die verkehrsrechtliche Anordnung der zuständigen Straßenverkehrsbehörde vom 30.07.2026 wird inhaltlich mitgetragen.

Ergebnis: 7:9

TOP 4

Anordnung von Tempo 30 auf der EBE 17 im Bereich Dorfplatz Parsdorf

Am 03.05.2025 stellte die SPD-Fraktion einen Antrag auf Einführung einer Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h auf der EBE 17 im Bereich Dorfplatz in Parsdorf. Der Antrag wurde in der Sitzung des BSA am 20.05.2025 mehrheitlich befürwortet.

Da die Anordnung von Tempo 30 entlang hochfrequentierter Schulwege erfolgen soll, beauftragte die Gemeinde Schulwegpläne und reichte den Plan für Parsdorf mit einem Antrag beim LRA Ebersberg ein. Am 30.07.2026 hat das LRA Ebersberg die verkehrsrechtliche Anordnung zum Tempo 30 auf der EBE 17 erlassen. Sie erfolgt auf Grundlage des § 45 Abs. 9 Satz 4 Nr. 6 StVO in der seit der Novellierung der Straßenverkehrsordnung im Jahr 2024 geltenden Fassung.

Die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h wird künftig von der Kreuzung Weißenfelder Straße / Hergoldinger Straße bis zum Ende der Wohnsiedlung an der Gruber Straße auf Höhe der Hausnummern 5 / 5a angeordnet. Sie gilt von Mo-Fr von 7-18 Uhr, während der Schulzeiten. Außerhalb der Schulzeiten wird die Beschränkung mittels Klappschildern außer Kraft gesetzt.

Beschluss:

Der Beschluss Nr. 14/2025 zur Ausweisung von Tempo 30 km/h auf der EBE 17 vom 20.05.2025 ist damit geschäftsordnungsmäßig erledigt.

Abstimmungsergebnis: 16:0

TOP 7

Verlängerung der Nutzung der Gemeinschaftsunterkunft für Asylsuchende und Obdachlose, Föhrenweg 7, Vaterstetten, Fl.Nr. 2326, Gemarkung Parsdorf, Bauplan-Nrn.: B-113/2016 und T-113/2016-1

Die Regierung von Oberbayern hatte für die Gemeinschaftsunterkunft für Asylsuchende und Obdachlose im Föhrenweg 7 die bauaufsichtliche Zustimmung gemäß Art. 73 Abs. 1 BayBO erteilt und bis zum 30.09.2026 befristet. Für die weitere Nutzung ist ein Antrag auf Verlängerung zu stellen.

Die geplante Unterkunft für Asylsuchende und Obdachlose widerspricht den genannten Festsetzungen des Bebauungsplans nach Art und Maß der baulichen Nutzung. Nach § 31 Abs. 2 BauGB kann aber befreit werden, wenn die Grundzüge der Planung nicht berührt werden und Gründe des Wohls der Allgemeinheit, einschließlich der Wohnbedürfnisse der Bevölkerung, des Bedarfs zur Unterbringung von Flüchtlingen oder Asylbegehrenden [...] die Befreiung erfordern und wenn die Abweichung auch unter Würdigung nachbarlicher Interessen mit den öffentlichen Belangen vereinbar ist.

Die Abweichungen von der festgesetzten Art und dem festgesetzten Maß der baulichen Nutzung stellen den Geltungsbereich des Bebauungsplanes nicht in Frage. Die Vorratsflächen für den Bau- und Betriebshof bleiben langfristig erhalten.

Bei der Einrichtung der Gemeinschaftsunterkunft für Flüchtlinge und Obdachlose handelt es sich um eine soziale Einrichtung, die dem Gemeinbedarf, einschließlich der Deckung des Bedarfs zur Unterbringung von Flüchtlingen und Obdachlosen, dient. Es sollen auch Obdachlose aus den Containern am Rathaus umgesiedelt werden, so dass künftig 20 Plätze dort vorgesehen werden. Nachbarschützende Belange sind nicht tangiert. Andere Baugrundstücke stehen dem Landkreis nicht zur Verfügung.

Beschluss:

Für die beantragte Nutzungsverlängerung der Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber und Obdachlose mit Nebenanlagen wird bis zum 30.09.2036 das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Abstimmungsergebnis: 16:0

Sitzung des Haupt- und Familienausschusses vom 16.09.2026

TOP 2

Kinder- und Jugendangelegenheiten; Antrag des Familienbeirats vom 23.08.2026; Schrittweise Entwicklung einer kommunalen Leitlinie zum Kinder- und Jugendschutz

Zunächst sollen die vorhandenen Anlaufstellen, Zuständigkeiten, Angebote und Informationswege kompakt zusammengetragen werden.

Ziel ist es, vorhandene Strukturen sichtbar zu machen, sinnvoll zu verbinden sowie eine verständliche Orientierung zu bieten.

Hierfür wird aus dem Kreis des Familienbeirates eine kleine Arbeitsgruppe eingerichtet, je nach Thema und Verfügbarkeit können Referentinnen und Referenten sowie Vertreterinnen und Vertreter der Verwaltung mitwirken.

Beschluss:

1. Der Familienbeirat regt an, gemeinsam mit der Gemeinde Vaterstetten schrittweise eine kompakte kommunale Leitlinie zum Kinder- und Jugendschutz zu entwickeln.
2. Der Familienbeirat bittet den Haupt- und Familienausschuss, diese schrittweise Vorgehensweise grundsätzlich zu unterstützen und gemeinsam mit Verwaltung und Familienbeirat zunächst den beschriebenen, klar begrenzten ersten Arbeitsschritt festzulegen.

Abstimmungsergebnis: 15:0

Sitzung des Gemeinderats vom 17.09.2026

TOP 2

Referentenordnung für die Wahlperiode 2026-2032

Die bisherige Referentenordnung galt für die Dauer der Wahlperiode 2020-2026 und trat mit deren Ende außer Kraft. Gemäß §4 Abs. 3 der Geschäftsordnung gibt sich der Gemeinderat für die jeweilige Wahlperiode eine Referentenordnung. Mit Beginn der Wahlperiode 2026-2032 ist daher eine neue Referentenordnung zu erlassen.

Zur Vorbereitung der Referentenordnung wurden die Vorsitzenden der im Gemeinderat vertretenen Fraktionen zu zwei beratenden Besprechungen eingeladen.

Im Rahmen der Beratungen wurden insbesondere die Besetzung der einzelnen Referentenposten sowie mögliche Änderungen am bisherigen Referentensystem erörtert. Die Ergebnisse der Beratungen und Abstimmungen wurden in den vorliegenden Entwurf der Referentenordnung für die Wahlperiode 2026-2032 eingearbeitet.

Die neuen Referenten sind:

Dr. Bianca Dusi-Färber und Annabell Wegener / Referentinnen für Familie; Benedikt Weber / Referent für Feuerwehr; Philipp Trepte / Referent für Finanzen; Luzia Schaarschmidt / Referentin für Jugend; Felix Edelmann / Referent für Klima & Energie; Raphael Melcher / Referent für Kultur; Josef Mittermeier / Referent für Mobilität & Verkehrswege; Stefan Ruoff / Referent für Natur- und Umweltschutz; Stefan Huber / Referent für Ortsplanung; Annika Deutschmann / Referentin für Partnerschaften; Cordula Koch / Referentin für Schulen; Klaus Willenberg / Referent für Senioren; Sonja Kiran / Referentin für Sport; Dr. Michael Niebler / Referent für Wirtschaft.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat beschließt gemäß §4 Abs. 3 der Geschäftsordnung die als Anlage beigefügte Referentenordnung für die Wahlperiode 2026-2032. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Referentenordnung ortsüblich bekannt zu machen.
3. Redaktionelle Änderungen, die den materiellen Regelungsgehalt nicht verändern, dürfen durch die Verwaltung vorgenommen werden.

Abstimmungsergebnis: 29:0

Ausschuss- und Gemeinderatssitzungen Oktober 2026

- Dienstag, 20.10.2026, 19 Uhr
Sitzung des Bau- und Mobilitätsausschusses
- Mittwoch, 21.10.2026, 19 Uhr
Sitzung des Haupt- und Familienausschusses
- Donnerstag, 22.10.2026, 19 Uhr
Sitzung des Gemeinderats

ABGESAGT!



Die öffentlichen Punkte der Tagesordnung sind ab Freitagnachmittag (bzw. an Feier- oder Brückentagen ab Montagnachmittag) vor der Sitzungswoche auf www.vaterstetten.de/sitzungskalender abrufbar

Städtepartnerschaft mit Alem Katema Das neue Kindergartenjahr startet

Während unseres Sommers ist in Nord-Äthiopien Regenzeit. In diesem Jahr gab es in Alem Katema durchschnittlich gute Regenmengen, was für die agrarisch geprägte Region von großer Bedeutung ist. Schulen und Kindergärten sind während der Regenzeit geschlossen.

Mit dem Jahreswechsel – der Äthiopische Kalender verzeichnet Neujahr am 11. Sept. – wird das neue Schul- und Kindergartenjahr eröffnet und Neuanmeldungen werden angenommen.

Zufällig am selben Tag, an dem in Bayern das neue Schuljahr begann, haben auch die Kindergärten den Betrieb wieder aufgenommen. Die Manager Desalegn und Abebaw berichten von einer sehr hohen Auslastung der Kindergärten. Aktuell besuchen dort 1.477 Kinder die drei Partnerschafts-Kindergärten, über 50% sind Mädchen. Und typischerweise werden bis Weihnachten noch viele Kinder nachgemeldet, vor allem wohl im neuen Kindergarten „Parsdorf“.



Alle drei Kindergärten werden in einer Vormittags- und Nachmittagsschicht geführt. Um zusätzliche Plätze zu schaffen, haben unsere Manager im Kindergarten „Vaterstetten“ in Eigenregie einen zusätzlichen Raum geschaffen. Im Kindergarten „Baldham“ muss sich eine Gruppe wechselnd im Freien aufhalten. Aus diesem Grund wurde angefragt, ob er um ein zusätzliches Gebäude erweitert werden kann.

Der Kindergarten „Parsdorf“ wurde ohne staatliche Gelder allein durch Mitglieds- und Spendenbeiträge finanziert. Für weitere Baumaßnahmen möchten wir jetzt andere Finanzierungsmöglichkeiten finden.

Ansonsten werden für die Erzieherinnen weitere Schulungen zu inklusiven Erziehungskonzepten organisiert. Über den aktuellen Stand berichten wir bei unserem nächsten Stammtisch am 12. November.

Partnerschaft mit Alem Katema

A. Stephan

info@vaterstetten-alemkatema.de

www.vaterstetten-alemkatema.de



Herbstzeit ist Stammtischzeit Frankreich im Fokus

Der Sommer neigt sich dem Ende zu, die Tage werden kürzer und der Herbst hält Einzug. Für den Allauch Verein bedeutet das auch: Die monatlichen Stammtische werden wieder aufgenommen. Nach der Sommerpause lädt der Verein am 26. Oktober zu einem geselligen und zugleich informativen Abend ins Seniorenzentrum Baldham ein.

Zum Auftakt der neuen Stammtisch-Saison steht ein politisch und gesellschaftlich interessantes Thema im Mittelpunkt: Frankreich und die bevorstehende Präsidentschaftswahl 2027. Frankreich zählt zu den wichtigsten politischen und wirtschaftlichen Partnern Deutschlands und spielt innerhalb Europas eine zentrale Rolle. Bei der kommenden Präsidentschaftswahl wird sich zudem eine wichtige Veränderung ergeben: Der amtierende französische Präsident Emmanuel Macron kann nach zwei Amtszeiten nicht erneut für das Präsidentenamt kandidieren.

Damit stellt sich bereits heute die Frage, wie sich die politische Landschaft Frankreichs bis zur Wahl entwickeln wird. Welche Parteien und politischen Kräfte prägen derzeit die Diskussion? Zudem noch: wie ist eigentlich das Wahlsystem in Frankreich?

Diesen und weiteren Fragen widmet sich der kommende Stammtisch des Allauch Vereins. Einen Überblick über die aktuelle politische Situation in Frankreich wird Günter Lölkes, Vorstand des Allauch Vereins, geben. Wie gewohnt soll der Stammtisch dabei mehr sein

als ein Vortrag. Die Veranstaltung bietet Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen, Fragen zu stellen und sich über Frankreich, auszutauschen.

Der Allauch Verein freut sich deshalb auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und auf einen interessanten Abend mit vielen Gesprächen und neuen Einblicken. Interessierte sind herzlich eingeladen, gemeinsam in die neue Stammtisch-Saison zu starten und sich mit der politischen Zukunft unseres Nachbarlandes Frankreich zu beschäftigen.



Allauch-Stammtisch

26.10.2026, 19 Uhr
Seniorenzentrum Baldham

Partnerschaft mit Allauch

B. Kammel

beate.kammel@vaterstetten-allauch.de

www.vaterstetten-allauch.de



Grüße aus Trogir Gastgeber gesucht

Der heiße Sommer und die Sommersaison neigt sich nun auch in unserer Partnerstadt dem Ende zu und der Alltag kehrt ein. Inzwischen hat auch die Schule wieder begonnen. Es sind aber immer noch Touristen vor Ort, die die angenehmen warmen Tage am Meer noch genießen. Trogir ist das ganze Jahr über eine Reise wert.



Trogirs Bürgermeister Ante Bilić begrüßt die Erstklässler.



© Partnerschaft mit Trogir e.V.

Die beiden Vereinsvorsitzenden, Slavica Tavra für Vaterstetten (links) und Suzana Jurković für Trogir (2. von rechts) im Gespräch auf dem Rathausplatz in Trogir.

Seit diesem Jahr gibt es eine intensivere Zusammenarbeit beider Kommunen. Die Direktorin der Stadtbibliothek, Prof. mag. Maja Kostovic Radan wird beim Besuch unserer Freunde aus Trogir zum Ersten Advent auch dabei sein und weitere Möglichkeiten für gemeinsame Projekte, vor allem für Kinder und Jugendliche, besprechen.

Im Rahmen des Besuchs werden wir wieder feine Köstlichkeiten beim Christkindlmarkt anbieten und auch die frischen Zitronen sind schon vorbestellt. Die zwei Vorsitzenden der Partnerschaftsvereine haben Anfang September beim entspannten Treffen auf dem Rathausplatz in Trogir die Details des Gegenbesuchs besprochen.

Gastgeber gesucht

Für den Besuch vom 25. November bis 1. Dezember suchen wir noch liebe Gastgeber, die für diesen Zeitraum Betten zur Verfügung stellen können. Bitte melden Sie sich bei uns unter der Email: betten@pvt2009.org oder rufen Sie uns direkt an unter 0176 61079688. Benötigt wird nicht viel – ein Bett, Gastfreundschaft und täglich ein Frühstück. Als Gastgeber besteht die Möglichkeit, am Rahmenprogramm teilzunehmen.

Dieses Jahr findet unser bayrisch-dalmatinisches Konzert in der Neufarner Kirche bereits am Donnerstag, 26.11. um 19.00 Uhr statt. Save the date! Mehr Informationen finden Sie auf unserer Website.



Bayrisch-dalmatinisches Konzert

26.11.2026, 19 Uhr
Kirche St. Peter und Paul, Neufarn



Partnerschaft mit Trogir

L. Öttl
info@pvt2009.org
www.pvt2009.org

Energie für starke
Partnerschaften –
regional, sicher, fair.



esb.de

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

© Sonja Herpich

„Kaffee verbindet,
genauso wie eine
wertschätzende
Zusammenarbeit.“

Katrin Richter
DINZLER Kaffeerösterei,
Irschenberg



40 Jahre Altenhilfewerk Vaterstetten Ein Bild, das Gutes tut.

Kunst entdecken und damit älteren Menschen in der Gemeinde helfen: Unter dem Motto „Ein Bild, das Gutes tut“ feiert das Altenhilfewerk Vaterstetten e.V. sein 40-jähriges Bestehen mit einer großen Charity-Kunstaussstellung im Rathaus.

Seit vier Jahrzehnten unterstützt das Altenhilfewerk ältere Menschen in der Gemeinde. Das Jubiläum soll deshalb nicht nur Anlass zum Feiern sein, sondern auch dazu beitragen, diese Unterstützung fortzuführen.

Mehr als 100 Kunstwerke stehen im Rahmen einer Charity-Ausstellung zum Verkauf. Bei der Vernissage mit Jubiläumsfeier am Donnerstag, 29. Oktober 2026, um 18 Uhr im Rathaus Vaterstetten werden ausgewählte Werke direkt versteigert. Karikaturist Franz Eder wird zudem während der Vernissage die Gäste karikieren.

Zu sehen sind in der Ausstellung u.a. Arbeiten von Hans Buttmann, Andrea Hibler, Monika Berendes, Diethard Riedel, Eva Huter, Gerda Straßer, Ulrike Pfeiffer, Miguel Lopez, Petra Spanier, Frauke Schreiner, Elfie Wilka und Karl Heinz Gramolla. Ergänzt wird die Ausstellung durch gespendete Werke u.a. von Helmut Walter, Bernhard Dufour, Jan Le Witt und Peter Hübel.

„Wir sind selbst überwältigt, wie viele Menschen unsere Idee unterstützen und uns Kunstwerke zur Verfügung gestellt haben“, sagt Kay Rainer, 1. Vorsitzender des Altenhilfewerks Vaterstetten. „Wenn aus einem gespendeten Bild am Ende konkrete Hilfe für einen älteren Menschen in unserer Gemeinde wird, dann könnte es für uns kein schöneres Geburtstagsgeschenk geben.“

Alle Kunstinteressierten, Unterstützerinnen und Unterstützer sind herzlich zur Vernissage eingeladen. Denn jeder kann auf ein Einzelstück bieten und damit Menschen aus der Gemeinde helfen, und das bis zum Ende der Ausstellung. **Ab dem 26. Oktober sind sämtliche Kunstwerke zudem auf www.altenhilfewerk.com zu sehen.**

Der gesamte Erlös kommt sozial bedürftigen Seniorinnen und Senioren in der Gemeinde Vaterstetten zugute. Und der Bedarf wächst.



Ausstellung „Ein Bild, das Gutes tut“

26.10. - 20.11.2026

Lichthof des Rathauses Vaterstetten

www.altenhilfewerk.com



Charity-Vernissage & Jubiläumsfeier zur Ausstellung

29.10.2026, 18 Uhr

Lichthof des Rathauses Vaterstetten

Spendenabend der Bürgerstiftung Vaterstetten Lachen, Musik und Gutes tun

Der Vorstand der Bürgerstiftung Vaterstetten lädt am 17. Oktober um 19 Uhr zu einem Kabarettabend mit Barbara Weinzierl und der Vaterstettener Bigband ein. Statt Eintritt wird um Spenden für die sozialen und karitativen Projekte der Bürgerstiftung gebeten.

Es soll ein unterhaltsamer Abend werden, der Schönes mit Gutem verbindet. Darum lädt der Vorstand der Bürgerstiftung zu einem Kabarettabend in den Festsaal des Seniorenwohnparks Vaterstetten. Ziel der Veranstaltung ist es, auf die Arbeit der Bürgerstiftung aufmerksam zu machen und Spenden zu generieren. Der Eintritt ist dafür frei.

Die Bürgerstiftung Vaterstetten ist eine Einrichtung von Bürgern für Bürger. Sie will die Lebensqualität in der Gemeinde Vaterstetten verbessern, indem sie Projekte in den Bereichen Bildung, Sport, Jugend-, Alten- und Behindertenhilfe fördert. Auch Brauchtum, Kultur, Naturschutz sowie Integration und Völkerverständigung können unterstützt werden. Die Arbeit der Bürgerstiftung stützt sich allein auf Spenden oder Nachlässe aus der Bürgerschaft.

Wer genießen und gleichzeitig Gutes bewirken möchte, ist herzlich eingeladen. Jeder Beitrag zählt. Im Rahmen der Veranstaltung wird zudem das erste Spendenprojekt vorgestellt.



Anmeldungen sind unter <https://pretix.eu/bst-vat/spende1026> oder über den QR-Code möglich. Eine kurzfristige Teilnahme ist möglich, zur besseren Planung wird jedoch um Anmeldung gebeten.



Kabarettabend der Bürgerstiftung

17.10.2026, 19 Uhr, Einlass: ab 18.30 Uhr

Festsaal des Seniorenwohnparks Vaterstetten

Für Getränke und kleine Häppchen ist gesorgt.



Ramadama Vaterstetten räumt auf

In der September-Ausgabe wurde bereits über die Umweltinitiative der Gemeinde „Sauberes Vaterstetten“ berichtet. Teil der Kampagne sind auch regelmäßige Ramadama-Aktionen, also das Sammeln von Unrat durch Freiwillige. Einige gab es schon, weitere folgen.

Im Juli und September fanden bereits drei „Ramadamas“ rund um die Karlheinz Böhm Grund- und Mittelschule, das OHA!, den Sportpark und die umliegenden Grünanlagen statt. Durchgeführt wurden sie von Schülerinnen und Schülern sowie Vertretern und Freunden des Vereins aktiver Bürger.

Ein großes „Ramadama für alle“ organisiert das Umweltamt am Samstag, den 24. Oktober um 10.30 Uhr. Treffpunkt ist vor dem Rathaus Vaterstetten, wo die Teilnehmenden auf verschiedene Gebiete aufgeteilt werden. Im Anschluss gibt es eine kleine Stärkung für alle.



Ramadama für alle

24.10.2026, 10.30 Uhr

Treffpunkt: Vor dem Rathaus Vaterstetten

Nur mit Anmeldung unter j.stumpf@vaterstetten.de
oder Tel. 08106 383-143

Brettlbühne Vaterstetten „Die Artusritter“

40 Jahre Brett'IBühne – das will gefeiert werden!
Und wie? Natürlich mit einem neuen Stück!



Die Vorbereitungen für das Herbststück laufen bereits auf Hochtouren. Gespielt wird das Stück „Die Artusritter“, eine turbulente Verwechslungskomödie, in der Tugenden entlarvt und Erwartungen aufs Köstlichste ad absurdum geführt werden. Premiere ist am 23. Oktober 2026 um 20 Uhr.



„Die Artusritter“

23./30./31.10. und 6./7./13./14./20./27.11.2026

Gasthof „Alte Post“, Parsdorf

Einlass: 18.30 Uhr, Beginn: 20 Uhr

Tickets über: www.brettlbuehne-vaterstetten.de
oder Tel. 0176/84437140 bzw. Tel. 08106 6894



Wir nehmen uns Zeit
für Ihre Fragen!
Ihr Peter Ball und
Wolfgang Wochermaier

Informieren Sie sich auf

unseren Erstberatungsabenden

Beginn: 19.00 Uhr (bei uns im Haus)

Anmeldung unter: Tel 08092 2490

info@wochermaier.de

Wildermuthstr. 6 · 85560 Ebersberg



Wochermaier
Bad | Heizung | Solar | Service

ENERGIE-ABEND nächster Vortrag: 14.10.2026 und 11.11.2026

Welche Energiequelle passt
zu Ihrem Bestandshaus?

- Kann der gute Kessel bleiben?
- Sonne, Öl, Gas, Holz, Pellets
oder Wärmepumpe?

ERNEUERBARE-ENERGIEN-ABEND nächster Vortrag: 21.10.2026

- Sonnenstrom • Batteriespeicher
- Stirlingmotor zur Stromerzeugung
- Wärmepumpe • Pellets

ENERGIE-SPAR-ABEND nächster Vortrag: 18.11.2026 und 02.12.2026

- Weg von Öl und Gas
- Energieträger flexibel wählen
- Wärmepumpe, Sonnenstrom
und Sonnenwärme
effizient nutzen

WASSER-ABEND nächster Vortrag: 16.12.2026

Sauber und sicher:
hygienisches Trinkwasser
richtig nutzen und behandeln.



Manchmal kommt es
anders, als man denkt.
Bestattungsvorsorge
zu Lebzeiten
erleichtert vieles.

Rund um die Uhr für Sie da:

Grafiing-Bhf	08092 - 862 78 00
Grafiing	08092 - 23 27 70
Kirchseeon /Eglharting	08091 - 563 78 40
Poing	08121 - 257 50 30
Vaterstetten	08106 - 303 50 10
Zorneding	08106 - 379 72 70



Bestattungen
Imhoff

www.bestattungen-imhoff.de

Kunstmarkt zugunsten der St. Laurentiuskirche

Die St. Laurentiuskirche gehört seit Jahrhunderten zum Ortsbild von Purfing. Ihr weithin sichtbarer Turm prägt den Charakter der Ortschaft bis heute. Doch die Zeit hat ihre Spuren hinterlassen. Für die notwendige Renovierung und den Erhalt der Kirche organisieren engagierte Bürger am 15. November einen Kreativmarkt.

Im Hof der Freiwilligen Feuerwehr werden dazu handgefertigte Kunst- und Dekorationsartikel, Honig, Kränze, Holzarbeiten, Keramik und viele weitere liebevoll hergestellte Dinge angeboten. Herzhafte und süße Schmankerl sowie heißer Punsch sorgen für eine gemütliche Atmosphäre. Mit jedem Einkauf tragen die Besucher dazu bei, die St. Laurentiuskirche für kommende Generationen zu erhalten. Die Veranstalter freuen sich auf zahlreiche Gäste aus Purfing und den umliegenden Ortschaften.



Kreativmarkt zugunsten der St. Laurentiuskirche
15.11.2026, 13-17 Uhr
Hof der Freiwilligen Feuerwehr, Purfing



Direkte Spenden für die Renovierung gerne an:
Pfarrkirchenstiftung Mariae Geburt Anzing
IBAN DE86 7016 9605 0002 5195 00
Verwendungszweck: Renovierung Purfinger Kirche

Vaterstettener Amateurfunker Zweifacher Vizemeister stärkt lokalen Notfunk

In Deutschland gibt es rund 61.000 Funkamateure, von denen mehr als die Hälfte im größten deutschen Amateurfunkerverband, dem Deutschen Amateur-Radio-Club (DARC), Mitglied sind. Der Ortsverband Vaterstetten zählt mit mehr als 130 Mitgliedern zu den größten in Deutschland. Bei den jährlichen, clubinternen Meisterschaften des DARC hat Vaterstetten in den letzten 10 Jahren schon viermal gesiegt und viele vordere Plätze belegt.

Auch 2025 sicherte sich der Verein den Titel des deutschen Vizemeisters – und das in beiden maßgeblichen Wertungsklassen. Obwohl es diesmal „nur“ für die Vizemeisterschaft reichte, herrscht im Verein alles andere als Enttäuschung. Im Gegenteil, der Fokus wurde im vergangenen Jahr noch intensiver auf ein Thema gelegt, das weit über ein Hobby hinausgeht und in Notfällen für den Schutz der Bevölkerung von unschätzbarem Wert ist: den Notfunk.

Um auch bei großflächigen Stromausfällen oder Störungen der regulären Kommunikationsnetze eine leistungsfähige Kommunikationsebene aufrechtzuerhalten, wurden die Notfunkaktivitäten stark erweitert. Einen zentralen Pfeiler bildet dabei die hochgelegene Notfunkstation innerhalb des Gemeindegebietes auf dem Neufarner Berg, die eine hervorragende Abdeckung der Region gewährleistet. Ergänzt wird diese durch die fest installierte Funkstation im Offenen Haus der AWO (OHA!) in Vaterstetten.

Der Ortsverband kümmert sich nicht zuletzt auch intensiv um die Schulung des Nachwuchses und die Vorbereitung auf die Amateur-

funk-Lizenzprüfung. Mit der Kombination aus technischer Krisenvorsorge, sportlichen Höchstleistungen und aktiver Jugendarbeit stellt der Ortsverband Vaterstetten unter Beweis, wie modern und praxisnah der Amateurfunk ist.



Erste Bürgermeisterin Maria Wirnitzer gratulierte dem neu gewählten Ortsverbandsvorsitzenden Holger Eckhardt zur zweifachen Vizemeisterschaft.



Mitgliedertreffen des DARC Vaterstetten

Immer am 1. und 4. Dienstag des Monats, 19 Uhr
Im Untergeschoss des OHA,
Hans-Luft-Weg 2, Vaterstetten



Clubabend des DARC Vaterstetten

jeden 3. Donnerstag im Monat, 19 Uhr
im Gasthof „Zur Landlust“
Gäste sind immer herzlich willkommen!

Mitgliederversammlung & Zählerstandsermittlung

Die Jahres-Mitgliederversammlung des Wasserverbands Baldham findet dieses Jahr am 11. November um 19.30 Uhr im Pfarrsaal Maria Königin statt. Auch im November erfolgt die jährliche Zählerstandsermittlung.

Jahres-Mitgliederversammlung

Auf der Tagesordnung stehen: der Bericht des Vorstandes, die Billigung der Haushaltsrechnung 2025, die Entlastung des Vorstandes für 2025, die Änderung der Verbandssatzung sowie der Beitrags- und Gebührensatzung und der Haushaltsplan für 2027. Teilnahme- und stimmberechtigt sind als Verbandsmitglieder die Eigentümer der im Versorgungsgebiet des Verbandes liegenden Grundstücke bzw. deren beauftragte Vertreter.

Die Versammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig. Anträge von Mitgliedern müssen mindestens eine Woche vorab bei der Geschäftsstelle eingereicht werden.

Zählerstandsermittlung durch Selbstablesung

Zur jährlichen Zählerstandsermittlung schickt der Wasserverband Baldham allen Abnehmern ein Schreiben mit Rückantwort-Karte. Dort können der Zählerstand und das Ablesedatum eingetragen werden. Die Karte muss bis 30. November zurückgesandt oder bei der Verbandsgeschäftsstelle, Brunnenstraße 18, abgegeben werden. Nach dem 30.11. muss der Zählerstand geschätzt werden. Er kann auch telefonisch unter Tel. 08106-362636 mitgeteilt werden. Neben dem Zählerstand müssen dann auch die Zählernummer und die Adresse der Abnehmerstelle angegeben werden.

Im Schreiben des Verbandes finden Sie zudem Informationen zur Wasserqualität und eine Übersicht zur Wasserverbrauchsentwicklung der Abnehmerstelle.



Jahres-Mitgliederversammlung des Wasserverbands Baldham

11.11.2026, 19.30 Uhr

Pfarrsaal Maria Königin, Brunnenstraße 1, Baldham



Zählerstandsermittlung für Abnehmer

Bis 30. November 2026

Meldung per Post oder unter Tel. 08106 362636

Brauchtum

Kirchweihritt in Hergolding

Der Kirchweihritt mit Pferdesegnung in Hergolding hat Tradition. Er findet jedes Jahr am dritten Oktobersonntag statt. Auch dieses Jahr laden die Pferdefreunde Parsdorf-Vaterstetten und der Hergoldinger Stammtisch wieder auf den Dorfplatz in Hergolding ein. Beginn ist um 15 Uhr am 18. Oktober.

Die Reiter und Gespanne sammeln sich am Spitzauer-Hof und ziehen gemeinsam nach Hergolding. Nach einer kurzen Andacht erfolgt die feierliche Segnung der Pferde. Sie soll vor Krankheit und Unglück schützen. Für das leibliche Wohl der Besucher ist gesorgt. Der Kirchweihritt findet bei jedem Wetter statt.



Kirchweihritt mit Pferdesegnung

18.10.2026, 15 Uhr

Dorfplatz Hergolding



ORALCHIRURGIE
DR. AMELIE PARVANY

Erfahren. Präzise. Herzlich.

In unserer oralchirurgischen Praxis in Grafing bieten wir das gesamte Spektrum der Oralchirurgie in einer angenehmen Atmosphäre an. Mit Erfahrung, Präzision und Empathie setzen wir uns für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden ein.

Terminvereinbarungen unter 08092 / 85 25 75 7
oder online unter www.die-oralchirurgin.com



Termine direkt
online buchen



Dr. med. dent. Amelie Parvany • Jahnstraße 5 • 85567 Grafing



**BAYERN
PROSPEKTE**

VERTEILERSERVICE MIT SYSTEM

FLYER- & PROSPEKTVERTEILUNG

BAYERNWEIT. DEUTSCHLANDWEIT. ZUVERLÄSSIG.



HAUSHALTSVERTEILUNG

Zuverlässig in jeden Briefkasten.



REGIONALE & BUNDESWEITE VERTEILUNG

Flexibel, zielgerichtet und effizient.



ÜBER 35 JAHRE ERFAHRUNG

Kompetenz, auf die Sie sich verlassen können.



STRATEGISCHES VERTEILKONZEPT

Maßgeschneidert für Ihre Zielgruppe.



HOHE REICHWEITE FÜR IHRE WERBUNG

Mehr Sichtbarkeit. Mehr Erfolg.

SEIT ÜBER

35

JAHREN
FÜR SIE DA!

**IHRE WERBUNG
DIREKT IM BRIEFKASTEN
IHRER ZIELGRUPPE.**



Ihre Werbung kommt an!



**JETZT UNVERBINDLICHES
ANGEBOT ANFORDERN!**



08171-244 403 252



service@bayern-prospekte.de



www.bayern-prospekte.de



**WIR VERTEILEN
DORT, WO IHRE
KUNDEN SIND!**



EXKLUSIV FEIERN.

**EUER NEUES ZUHAUSE
FÜR BESONDERE
MOMENTE.**



Winteralm

AM

REITSBERGER HOF

MITTE NOVEMBER BIS MITTE FEBRUAR.

Unsere neue Winterhütte im Innenhof –
perfekt für Weihnachtsfeiern,
Firmenveranstaltungen und private Feiern.

- › bis zu 65 Personen
- › exklusiv für eure Gesellschaft
- › winterliche Buffets aus unserer Landlust-Küche
- › eigener Barbereich
- › Innenhof mit Feuerschalen inklusive
- › Eisstockbahn auf Wunsch zubuchbar
- › **Auch im Januar & Februar:** Kick-offs, Firmenfeiern, private Feiern sowie ausgewählte Kultur- und Musikabende



JETZT ANFRAGEN

WWW.ZURLANDLUST.DE

BALDHAMER STRASSE 99 | VATERSTETTEN | 08106 / 379 59 17

TERMINE+++TERMINE+++TERMINE+++TERMINE+++TERMINE

**Okt.
17**

9 -16 Uhr, Evang. Petrikirche, Martin-Luther-Ring 28, Baldham
Bücherflohmarkt

Im Gemeindesaal finden die Besucher alte und neue Bücher, Inselbändchen und interessante mehrbändige Werke, außerdem alte und moderne, meist signierte Grafiken sowie Ölbilder und Stahlstiche sowie Schallplatten (vor allem Rock & Pop), DVDs, CDs und Hörbücher.



**Okt.
24**



8 -18 Uhr, Reitsberger Hof, Baldhamer Str. 99, Vaterstetten

Reiterfest der Pferdefreunde Parsdorf Vaterstetten

Beim Reiterfest der Pferdefreunde Parsdorf Vaterstetten e.V. am Reitsberger Hof sind viele Zuschauer willkommen. Für Speis und Trank ist gesorgt! Fragen dazu beantwortet Jugendwartin Franziska Schröer: franziska.schroerer@gmx.de

**Okt.
25**

18 Uhr, Martinstadt, Ingelsberger Weg 2, Zorneding

45. Kammermusikzyklus | Bennewitz Quartett

Das Bennewitz Quartett gehört zu den führenden europäischen Ensembles und führt die lange Tradition der tschechisch-böhmischen Streichquartett-Kultur erfolgreich fort. Joseph Haydn, Streichquartett G-Dur op. 33,5 | Alfred Schnittke, Streichquartett Nr. 3 | Antonín Dvořák, Streichquartett As-Dur op. 105

Tickets: <https://www.kulturverein-zorneding.de> sowie im Kirchseeoner Buchladen. Restkarten an der Abendkasse.



**Okt.
26**

19.30 - 21 Uhr, OHA Offenes Haus der Arbeit, Hans-Luft-Weg 2, Vaterstetten

Vortrag des Gartenbauvereins: „Beratung zwischen Bürgern und Bäumen“

Trotz des geschätzten Schattens großer Laubbäume fordern manche Bürger Fällungen, die der Baumschutzverordnung widersprechen. Kreisfachberater Alexander Ferres erklärt, wie er versucht, diesen gegensätzlichen Wünschen der Bürger gerecht zu werden.

Der Eintritt ist frei.

**Okt.
27**



19 Uhr, Bürgerhaus Neukeferloh, Leonhard-Stadler-Straße 12, Neukeferloh

Themenabend mit Samuel Koch: "Ein Leben, das inspiriert"

Samuel Koch erzählt von Träumen und dem Mut, Neues zu entdecken. Trotz Querschnittslähmung erlebt er Glücksmomente. Er spricht über Freude und Zuversicht – aus eigener Erfahrung als Schauspieler.

Tickets: € 25,-, online bei Eventim light sowie über www.petrigemeinde.de

TERMINVORSCHAU

**Nov.
22**

18 Uhr, Kirche Maria Königin, Brunnenstraße 1, Baldham

Rossini – Stabat Mater

Gioachino Rossini hat nicht nur beliebte Opern komponiert. In seinem Stabat Mater hat er ein mittelalterliches Gedicht über die Klage einer Mutter unter dem Kreuz ihres Sohnes vertont. Erleben Sie dieses mitreißende Werk live.

Leitung: Gerhard Jacobs. Gestaltung: Die Chorgemeinschaft Vaterstetten, der Chor und das Orchester der Bürger-Sänger-Zunft München sowie ein namhaftes Solisten-Quartett.

Tickets: € 22,- | ermäßigt € 18,- beim Buchladen Vaterstetten, Eventim oder an der Abendkasse.



© Chorgemeinschaft Vaterstetten



Weitere Termine finden Sie auf www.vaterstetten.de/veranstaltungskalender

Das aktuelle Veranstaltungsprogramm des Seniorenzentrums finden Sie auf www.vaterstetten.de/seniorenzentrum



GEMEINDE VATERSTETTEN

Wendelsteinstr. 7
85591 Vaterstetten

Öffnungszeiten & Kontakte

Rathaus

Montag bis Freitag 08-12 Uhr
Donnerstag 14-18 Uhr
und nach Vereinbarung

Dienstag und Mittwoch findet im Bauamt kein Parteiverkehr statt.
Mittwochs findet im Umweltamt kein Parteiverkehr statt.

Vorzimmer der Bürgermeisterin

S. Zacher
08106 383-110
s.zacher@vaterstetten.de

Bürgerbüro

Montag bis Freitag 08-12 Uhr
Donnerstag 14-18 Uhr
und nach Vereinbarung

Gemeindebücherei

Montag 11-19 Uhr
Dienstag + Freitag 11-14 Uhr und 15-19 Uhr
Mittwoch + Donnerstag 15-19 Uhr
08106 383-290
buecherei@vaterstetten.de
www.buecherei-vaterstetten.de

Gemeindearchiv

Donnerstag 14-18 Uhr
und nach Vereinbarung
a.weber@vaterstetten.de

Senioren Zentrum

Beratungszeiten
Dienstag + Mittwoch 10-12 Uhr
Donnerstag 14-17.30 Uhr
08106 383-510
sozialamt@vaterstetten.de
www.vaterstetten.de/seniorenzentrum

Hallenbad

08106 36 71 127
Öffnungszeiten siehe www.vaterstetten.de/hallenbad

Wertstoffhof Vaterstetten (Föhrenweg)

Montag, Mittwoch, Freitag 08-12 und 13-18 Uhr
Samstag 08-15 Uhr

Wertstoffhof Parsdorf (Heimstettener Straße)

Dienstag + Donnerstag 15-18 Uhr
Samstag 09-12 Uhr

Wertstoffinseln

Ausschließlich werktags 07-20 Uhr

Gemeindejugendarbeit

08106 383-145 oder -147
jugendpflege@vaterstetten.de
Instagram: jugendarbeitvaterstetten

Jugendzentrum (JUZ)

Montag, Donnerstag, Freitag 15-19 Uhr

Friedhof Vaterstetten mit Aussegnungshalle

Friedhof Parsdorf

April bis September 07-20 Uhr
Oktober bis März 08-18 Uhr
08106 383-420
a.frank@vaterstetten.de



Notruf und andere wichtige Nummern

Notruf (Polizei)	110
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Polizeiinspektion Poing	08121 99 17-0
Telefonseelsorge (ev.)	0800 11 10 111
Telefonseelsorge (kath.)	0800 11 10 222
Krisendienst Psychiatrie	0800 65 53 000
Kinder- und Jugendtelefon	0800 11 61 11
Frauenhaus Ebersberg	08092 26 21 966
Frauennotruf Ebersberg	08092 25 69 85
Weißer Ring (Opferhilfe)	116 006
Suchtberatung am Gesundheitsamt EBE	08092 82 33 83
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Giftnotruf	089 19 240

MALERFACHBETRIEB Raphael Pszolla

83043 Bad Aibling
Tel.: 0 15 12 67 98 391
raphael@malerfachbetrieb-pszolla.de
www.malerfachbetrieb-pszolla.de





BAUELEMENTE FÜR IHREN BAU

Markus Flak Mobil 0160 903 05 807
info@bauelemente-flak.de
Edelweißstraße 18
83539 Pfaffing

www.bauelemente-flak.de

NEU! Wasserdichte Kellerfenster

Holz-, Kunststoff- und Aluminiumfenster
Haustüren, Innentüren
Insektenschutz
Rollläden, Jalousien, Markisen
Überdachungen, Garagentore
Parkett, Laminat
Bodenbeläge für Balkon und Terrasse

Kundendienst

BERATUNG - VERKAUF - MONTAGE



Wofür
sparst du?

Endlich wieder Sparwoche

Besuche unsere Sparwoche vom 26.10. bis
6.11.2026 und such dir ein tolles Geschenk aus.
Mehr Infos unter zurBank.de/sparwoche

Wir machen den Weg frei.

VR Bank
München Land eG



SANITAS B&K

Ambulanter Pflegedienst

**Zuhause ist es am
schönsten!**

Wir bringen Pflege, Zeit und Herz zu
Ihnen nach Hause.
Persönlich. Kompetent. Zuverlässig.
Für mehr Lebensqualität.



Telefon:
08106 393 011 4



E-Mail:
info@sanitas-bk.de



Website:
www.sanitas-bk.de

SKODA

DER NEUE ŠKODA EPIQ & PEAQ

OOOH, THAT'S EPIQ!

Markteinführung
am 26.09.2026



ŠKODA EPIQ ESSENCE 55

155 kW (211 PS) 56 kWh 1-Gang-Automatik

Monatlich²: **129,- €**

Parksensoren hinten, Wireless SmartLink, Adaptiver Abstandsassistent, Climatronic u.v.m.

Leasing-Sonderzahlung ¹ :	6.000,- €
Vertragslaufzeit:	36 Monate
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
zzgl. Überführungskosten:	1.195,- €

Zulassungskosten werden gesondert berechnet.

Energieverbrauch: 13,7 kWh/100 km (kombiniert); CO₂-Emissionen: 0 g/km, CO₂-Klasse: A

PRIVAT-LEASING

ŠKODA PEAQ SELECTION 60

150 kW (204 PS) 63 kWh 1-Gang-Automatik

Monatlich²: **279,- €**

19" LM-Felgen, beheizbares Lenkrad, Sitzheizung vorne, Rückfahrkamera, KESSY u.v.m.

Leasing-Sonderzahlung ¹ :	6.000,- €
Vertragslaufzeit:	48 Monate
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
zzgl. Überführungskosten:	1.195,- €

Zulassungskosten werden gesondert berechnet.

Energieverbrauch: 15,1 kWh/100 km (kombiniert); CO₂-Emissionen: 0 g/km, CO₂-Klasse: A

PRIVAT-LEASING



¹ Mögliche Kaufprämie für Elektroautos gemäß staatlichem Förderprogramm.
² Leasingangebot der Skoda Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Fahrzeugabbildungen zeigen Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Irrtümer, Änderungen und Zwischenverkauf vorbehalten. Angebote gültig für Privatkunden bis 30.09.2026.

AUTOHAUS EBERSBERG

Autohaus Ebersberg GmbH & Co. KG | Gewerbepark Nord-Ost 3-4 | 85560 Ebersberg | Telefon: (0 80 92) 82 91-0
AUTOHAUS-EBERSBERG.DE